

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemische
 Handelsname : SYLLIT 400 SC
 Produktcode : CA721646DE
 Synonyme : Dodine 400 g/L SC

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Kategorie Hauptverwendung : Gewerbliche Nutzung
 Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch : Landwirtschaft
 Pestizide
 Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Fungizid

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Arysta LifeScience Benelux
 Rue de Renory 26/1
 B-4102 Ougrée - Belgium
 T +32 (0)4 385 97 11 - F +32 (0)4 385 97 49
sdsin@arysta.com - <http://www.arystalifescience.com>

1.4. Notrufnummer

| Land | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer | Anmerkung |
|-------------|--|---|-----------------|-----------|
| Deutschland | Giftinformationszentrum-Nord Zentrum Pharmakologie und Toxikologie der Universität Göttingen | Robert-Koch Strasse 40 D-37075 Göttingen | : +49 551 19240 | |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Akute Toxizität (Inhalativ: Staub, Nebel) Kategorie 3 H331
 Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 H315
 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1 H318
 Akut gewässergefährdend, Kategorie 1 H400
 Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1 H410

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



Signalwort (CLP) : Gefahr
 Gefährliche Inhaltsstoffe : Dodin
 Gefahrenhinweise (CLP) : H315 - Verursacht Hautreizungen
 H318 - Verursacht schwere Augenschäden
 H331 - Giftig bei Einatmen
 H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

| | |
|---------------------------|---|
| Sicherheitshinweise (CLP) | : P261 - Einatmen von Dampf vermeiden P280 - Augenschutz, Schutzhandschuhe tragen P302+P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen P403+P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten P501 - Inhalt/Behälter Collection point zuführen |
| EUH Sätze | : EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten EUH208 - Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen |
| Zusätzliche Sätze | : SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hofund Straßenabläufe verhindern.) SPe3- Zum Schutz von (Gewässerorganismen/Nichtzielpflanzen/-Nichtzieltarthropoden/Insekten) eine unbehandelte Pufferzone von (genaue Angabe des Abstandes) zu (Nichtkulturland/Oberflächengewässer) einhalten |

2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|--|-------------|---|
| Dodin | (CAS-Nr.) 2439-10-3 (EG-Nr.) 219-549-5 (EG Index-Nr.) 607-076-00-X | 38 - 42 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 2 (Inhalation:dust,mist), H330 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=100) Aquatic Chronic 1, H410 (M=100) |
| PROPYLENE GLYCOL Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (GB, LT, LV) | (CAS-Nr.) 57-55-6 (EG-Nr.) 200-338-0 (REACH-Nr) 01-2119456809-23 | <= 10 | Nicht eingestuft |
| Ethoxylated oleil amine, dodecylbenzenesulphonic salt | (CAS-Nr.) 66467-20-7 | 2 - 5 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 2, H411 |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | (CAS-Nr.) 2634-33-5 (EG-Nr.) 220-120-9 (EG Index-Nr.) 613-088-00-6 | 0,09 - 0,18 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 |

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

| Name | Produktidentifikator | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte |
|-----------------------------|--|--------------------------------------|
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | (CAS-Nr.) 2634-33-5 (EG-Nr.) 220-120-9 (EG Index-Nr.) 613-088-00-6 | (C >= 0,05) Skin Sens. 1, H317 |

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|--|--|
| Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein | : Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen | : BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wenn die Atmung erschwert ist, Sauerstoff zuführen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen. |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt | : Nach Hautkontakt kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Nach Verschlucken, Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist). Kein Erbrechen auslösen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : AFFF-Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid (CO₂). Wasserdampfnebel.
- Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Nicht brennbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Brandschutzvorkehrungen : Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot.
- Löschanweisungen : Räumen und Zugang beschränken. Wassersprühstrahl zum Abkühlen exponierter Oberflächen verwenden, um die Einsatzkräfte zu schützen.
- Schutz bei der Brandbekämpfung : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
- Sonstige Angaben : Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Allgemeine Maßnahmen : Auch kleinere ausgelaufene oder verschütete Mengen sofort beseitigen wenn möglich, ohne unnötiges Risiko.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Schutzausrüstung : Geeignete Schutzkleidung, Handschuhe und Augen- oder Gesichtsschutz tragen. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen.
- Notfallmaßnahmen : Den Gefahrenbereich räumen. Für ausreichende Entlüftung ist zu sorgen, damit Staub- bzw. Dampfkonzentrationen so gering wie möglich gehalten werden. Fachmann zu Rate ziehen. Jeder mögliche Zündquelle entfernen.

6.1.2. Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät, Gummistiefel und dicke Gummihandschuhe tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Zur Rückhaltung : Flüssigkeit nicht in Kanalisation, Wasserläufe, Untergrund oder tiefer gelegene Bereiche gelangen lassen. Große verschüttete Mengen durch Mischen mit inertem Granulat aufstauen und rückgewinnen.
- Reinigungsverfahren : Verschüttetes Produkt so bald wie möglich mithilfe von absorbierendem Material aufnehmen.
- Sonstige Angaben : Verschütten des Produkts wegen Rutsch-/Sturzgefahr vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen. Hinweise zur Entsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Beim Umgang gute Arbeitshygiene und Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen.
- Verwendungstemperatur : Bei Raumtemperatur aufbewahren
- Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

| | |
|-------------------------|---|
| Technische Maßnahmen | : Sorgfältig erten. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. |
| Lagerbedingungen | : Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. |
| Unverträgliche Produkte | : Starke Säuren. Starke Alkali. Starke Oxydationsmittel. |
| Maximale Lagerdauer | : 2 Jahr |
| Lager | : Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Einen Auffangbehälter vorsehen. |
| Verpackungsmaterialien | : Nur in Originalbehälter aufbewahren. Verschlossen und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. |

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Handschuhe. Gasmaske. Sicherheitsbrille.

Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen. Nitrilkautschukhandschuhe. Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen

Augenschutz:

Gesichtsschutz. Schutzbrille oder Sicherheitsgläser

Haut- und Körperschutz:

Ein für den Verwendungszweck geeigneter Hautschutz sollte bereitgestellt werden

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen



Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

Sonstige Angaben:

Augen-Notduschen und Rettungsduschen sollten in unmittelbarer Nähe einer möglichen Exposition verfügbar sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|-----------------------------------|---------------------------|
| Aggregatzustand | : Flüssigkeit |
| Aussehen | : Viskos. Undurchsichtig. |
| Farbe | : Weiß. |
| Geruch | : Unbedeutend. |
| Geruchsschwelle | : Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert | : 6,1 |
| Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) | : Keine Daten verfügbar |
| Schmelzpunkt | : Keine Daten verfügbar |
| Gefrierpunkt | : Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt | : Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt | : Keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur | : 430 °C |
| Zersetzungstemperatur | : Keine Daten verfügbar |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig) | : Keine Daten verfügbar |

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

| | |
|--------------------------------|---|
| Dampfdruck | : Keine Daten verfügbar |
| Relative Dampfdichte bei 20 °C | : Keine Daten verfügbar |
| Relative Dichte | : Keine Daten verfügbar |
| Dichte | : 1,015 g/cm ³ (20°C) |
| Löslichkeit | : Keine Daten verfügbar |
| Log Pow | : 0,96 |
| Viskosität, kinematisch | : Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, dynamisch | : 800 cP (20°C) |
| Explosive Eigenschaften | : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| Brandfördernde Eigenschaften | : Keine Daten verfügbar |
| Explosionsgrenzen | : Keine Daten verfügbar |

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Möglicher Zerfall unter Freisetzung gefährlicher Gase nach Einwirkung von Hitze.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Umstände kein. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 10 "Stabilität und Reaktivität".

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Alkali. Starke Oxydationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Beim Erhitzen bis zur Zersetzung werden gefährliche Dämpfe freigesetzt. Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid. Stickoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Einatmen: Staub, Nebel: Giftig bei Einatmen.

| SYLLIT 400 SC | |
|--|---------------|
| LD50 oral Ratte | > 2000 mg/kg |
| LD50 Dermal Ratte | > 2000 mg/kg |
| LC50 Inhalation Ratte (mg/l) | 0,65 mg/l/4h |
| ATE CLP (Dämpfe) | 0,650 mg/l/4h |
| ATE (Staub, Nebel) | 0,650 mg/l/4h |
| Dodin (2439-10-3) | |
| LD50 oral Ratte | 851 mg/kg |
| LD50 Dermal Ratte | > 5000 mg/kg |
| LC50 Inhalation Ratte (Staub/Nebel - mg/l/4h) | 0,45 mg/l/4h |
| PROPYLENE GLYCOL (57-55-6) | |
| LD50 oral Ratte | > 2000 mg/kg |
| LD50 Dermal Kaninchen | > 2000 mg/kg |
| Ethoxylated oleil amine, dodecylbenzenesulphonic salt (66467-20-7) | |
| LD50 oral Ratte | 505,05 mg/kg |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5) | |
| LD50 oral | 670 mg/kg |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen.
pH-Wert: 6,1

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenschäden.
pH-Wert: 6,1

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft.

Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

| | |
|---|--------------------|
| Karzinogenität | : Nicht eingestuft |
| Reproduktionstoxizität | : Nicht eingestuft |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | : Nicht eingestuft |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : Nicht eingestuft |
| Aspirationsgefahr | : Nicht eingestuft |

SYLLIT 400 SC

| | |
|-------------------------|---------------------------------|
| Viskosität, kinematisch | 788,17733990 mm ² /s |
|-------------------------|---------------------------------|

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

SYLLIT 400 SC

| | |
|----------------|--|
| LC50 Fische 1 | 3,4 mg/l (96h <i>Cyprinus carpio</i>) |
| EC50 Daphnia 1 | 0,123 mg/l (48h <i>Daphnia magna</i>) |
| ErC50 (Alge) | 0,022 mg/l (72h <i>Selenastrum capricornutum</i>) |

Dodin (2439-10-3)

| | |
|----------------------------|--|
| LC50 Fische 1 | 0,6 mg/l (96h <i>Cyprinus carpio</i>) |
| EC50 Daphnia 1 | 0,018 mg/l (48h <i>Daphnia magna</i> ; flow-through; a.i.) |
| ErC50 (Alge) | 0,0044 mg/l (120h <i>Selenastrum capricornutum</i>) |
| NOEC chronisch Fische | 0,099 mg/l (30d <i>Pimephales promelas</i>) |
| NOEC chronisch Krustentier | 0,0044 mg/l (21d <i>Daphnia magna</i>) |

PROPYLENE GLYCOL (57-55-6)

| | |
|----------------|------------|
| LC50 Fische 1 | > 100 mg/l |
| EC50 Daphnia 1 | > 100 mg/l |
| ErC50 (Alge) | > 100 mg/l |

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

| | |
|----------------------------|------------|
| LC50 Fische 1 | 1,3 mg/l |
| EC50 Daphnia 1 | 0,99 mg/l |
| ErC50 (Alge) | 0,084 mg/l |
| NOEC chronisch Fische | 0,74 mg/l |
| NOEC chronisch Krustentier | 0,7 mg/l |
| NOEC chronisch Algen | 0,043 mg/l |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Dodin (2439-10-3)

| | |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht leicht biologisch abbaubar. |
|-----------------------------|-----------------------------------|

PROPYLENE GLYCOL (57-55-6)

| | |
|--------------------------------------|---|
| Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) | 0,86 g O ₂ /g Stoff BOD ₅ |
| Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) | 1,585 g O ₂ /g Stoff |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

SYLLIT 400 SC

| | |
|---------|------|
| Log Pow | 0,96 |
|---------|------|

Dodin (2439-10-3)

| | |
|---------|---------------------------------|
| Log Pow | 1,25 - 1,33 (20°C pH=4.9 - 9.1) |
|---------|---------------------------------|

PROPYLENE GLYCOL (57-55-6)

| | |
|---------|----|
| Log Pow | -1 |
|---------|----|

12.4. Mobilität im Boden

SYLLIT 400 SC

| | |
|---------------------|----------------|
| Oberflächenspannung | 27 mN/m (20°C) |
|---------------------|----------------|

Dodin (2439-10-3)

| | |
|---------------------|------------------|
| Oberflächenspannung | 50,6 mN/m (20°C) |
|---------------------|------------------|

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

- Örtliche Vorschriften (Abfall) : Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.
- Verfahren der Abfallbehandlung : Nicht in die Kanalisation entleeren; diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen.
- Zusätzliche Hinweise : Gewässer nicht durch Produkt oder dessen Behälter kontaminieren. Ausbringungsgeräte nicht in der Nähe von Oberflächengewässern reinigen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

| ADR | IMDG | IATA | ADN | RID |
|--|--|--|---|---|
| 14.1. UN-Nummer | | | | |
| 2902 | 2902 | 2902 | 2902 | 2902 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | | | |
| PESTIZID, FLÜSSIG, GIFTIG, N.A.G. | PESTICIDE, LIQUID, TOXIC, N.O.S. | Pesticide, liquid, toxic, n.o.s. | PESTIZID, FLÜSSIG, GIFTIG, N.A.G. | PESTIZID, FLÜSSIG, GIFTIG, N.A.G. |
| Eintragung in das Beförderungspapier | | | | |
| UN 2902 PESTIZID, FLÜSSIG, GIFTIG, N.A.G. (ENTHAELT ; Dodin), 6.1, II, (D/E), UMWELTGEFÄHRDEND | UN 2902 PESTICIDE, LIQUID, TOXIC, N.O.S. (Dodine), 6.1, II, MARINE POLLUTANT/ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS | UN 2902 Pesticide, liquid, toxic, n.o.s. (CONTAINS ; dodine), 6.1, II, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS | UN 2902 PESTIZID, FLÜSSIG, GIFTIG, N.A.G. (ENTHAELT ; Dodin), 6.1, II, UMWELTGEFÄHRDEND | UN 2902 PESTIZID, FLÜSSIG, GIFTIG, N.A.G. (ENTHAELT ; Dodin), 6.1, II, UMWELTGEFÄHRDEND |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | | | | |
| 6.1 | 6.1 | 6.1 | 6.1 | 6.1 |
|  |  |  |  |  |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | | |
| II | II | II | II | II |
| 14.5. Umweltgefahren | | | | |
| Umweltgefährlich : Ja | Umweltgefährlich : Ja Meeresschadstoff : Ja | Umweltgefährlich : Ja | Umweltgefährlich : Ja | Umweltgefährlich : Ja |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar | | | | |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Landtransport

- Klassifizierungscode (ADR) : T6
- Special provision (ADR) : 61, 274, 648
- Begrenzte Mengen (ADR) : 100ml
- Freigestellte Mengen (ADR) : E4
- Verpackungsanweisungen (ADR) : P001, IBC02
- Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) : MP15
- Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR) : T11
- Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR) : TP2, TP27
- Tankcodierung (ADR) : L4BH
- Besondere Bestimmungen für Tanks (ADR) : TU15, TE19
- Tanktransportfahrzeug : AT
- Beförderungskategorie (ADR) : 2
- Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (ADR) : CV13, CV28
- Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR) : S9, S19
- Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 60

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Orangefarbene Tafeln



Tunnelbeschränkungscode : D/E

EAC-Code : 2X

PSA-Code : B

- Seeschifftransport

Sonderbestimmung (IMDG) : 61, 274

Begrenzte Mengen (IMDG) : 100 ml

Freigestellte Mengen (IMDG) : E4

Verpackungsanweisungen (IMDG) : P001

IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC02

Tankanweisungen (IMDG) : T11

Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : TP2, TP13, TP27

EmS-Nr. (Brand) : F-A

EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) : S-A

Ladungskategorie (IMDG) : B

Verstauung und Handhabung (IMDG) : SW2

Eigenschaften und Anmerkungen (IMDG) : Liquid pesticides which present a very wide range of toxic hazard. Miscibility with water depends upon the composition. Toxic if swallowed, by skin contact or by inhalation.

MFAG-Nr : 151

- Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E4

PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y641

PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) : 1L

PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 654

Max. PCA Nettomenge (IATA) : 5L

CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 662

Max. CAO Nettomenge (IATA) : 60L

Sonderbestimmung (IATA) : A3, A4

ERG-Code (IATA) : 6L

- Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN) : T6

Sonderbestimmung (ADN) : 61, 274, 648, 802

Begrenzte Mengen (ADN) : 100 ml

Freigestellte Mengen (ADN) : E4

Erforderliche Ausrüstung (ADN) : PP, EP, TOX, A

Belüftung (ADN) : VE02

Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN) : 2

- Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : T6

Sonderbestimmung (RID) : 61, 274, 648

Begrenzte Mengen (RID) : 100ml

Freigestellte Mengen (RID) : E4

Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC02

Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID) : MP15

Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : T11

Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : TP2, TP27

Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : L4BH

Sondervorschriften für RID-Tanks (RID) : TU15

Beförderungskategorie (RID) : 2

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Besondere Bestimmungen für die Beförderung - : CW13, CW28, CW31
Be-, Entladen und Handhabung (RID)
Expressgut (RID) : CE5, CE12
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 60

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

15.1.2. Nationale Vorschriften

| No ICPE | Installations classées Désignation de la rubrique | Code Régime | Rayon |
|---------|--|-------------|-------|
| 4510 | Dangereux pour l'environnement aquatique de catégorie aiguë 1 ou chronique 1 | | |

Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang : Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Borstvoeding : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Vruchtbaarheid : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Ontwikkeling : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

Dänemark

Empfehlungen der dänischen Vorschriften : Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

1.3 Company identification. Anti Giftcenter.

| | Zusätzliche Sätze | Geändert | |
|--|---|-------------|--|
| | Flammpunkt (IMDG) | Hinzugefügt | |
| | Verstauung und Handhabung (IMDG) | Hinzugefügt | |
| | Expressgut (RID) | Geändert | |
| | Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) | Geändert | |
| | Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) | Geändert | |
| | Tankanweisungen (IMDG) | Geändert | |
| | Sonderbestimmung (IMDG) | Geändert | |
| | Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) | Geändert | |

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

| | | | |
|--|---|----------|--|
| | Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN) | Geändert | |
| | PCA freigestellte Mengen (IATA) | Geändert | |
| | Freigestellte Mengen (ADN) | Geändert | |
| | Begrenzte Mengen (ADN) | Geändert | |
| | IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) | Geändert | |
| | Verpackungsgruppe (RID) | Geändert | |
| | Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID) | Entfernt | |
| | Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR) | Geändert | |
| | Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR) | Geändert | |
| | Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID) | Geändert | |
| | Verpackungsanweisungen (RID) | Geändert | |
| | Freigestellte Mengen (RID) | Geändert | |
| | Begrenzte Mengen (RID) | Geändert | |
| | Eigenschaften und Anmerkungen (IMDG) | Geändert | |
| | Begrenzte Mengen (IMDG) | Geändert | |
| | Ladungskategorie (IMDG) | Geändert | |
| | Freigestellte Mengen (IMDG) | Geändert | |
| | Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR) | Geändert | |
| | Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (ADR) | Entfernt | |
| | Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | Geändert | |
| | Verpackungsanweisungen (ADR) | Geändert | |
| | PCA Verpackungsvorschriften (IATA) | Geändert | |
| | Max. PCA Nettomenge (IATA) | Geändert | |
| | PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) | Geändert | |
| | PCA begrenzte Mengen (IATA) | Geändert | |
| | CAO Verpackungsvorschriften (IATA) | Geändert | |
| | Max. CAO Nettomenge (IATA) | Geändert | |
| | Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) | Entfernt | |

SYLLIT 400 SC

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

| | | | |
|------|-------------------------------|-------------|--|
| 14.4 | Verpackungsgruppe (ADN) | Geändert | |
| 14.4 | Verpackungsgruppe (IMDG) | Geändert | |
| 14.4 | Verpackungsgruppe (ADR) | Geändert | |
| 14.4 | Verpackungsgruppe (IATA) | Geändert | |
| 14.6 | Sonderbestimmung (ADN) | Geändert | |
| 14.6 | MFAG-Nr | Hinzugefügt | |
| 14.6 | Verpackungsanweisungen (IMDG) | Geändert | |
| 14.6 | Freigestellte Mengen (ADR) | Geändert | |
| 14.6 | Begrenzte Mengen (ADR) | Geändert | |
| 14.6 | Tunnelbeschränkungscode | Geändert | |

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

| | |
|-------------------------------------|---|
| Acute Tox. 2 (Inhalation:dust,mist) | Akute Toxizität (Inhalativ: Staub, Nebel) Kategorie 2 |
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4 |
| Aquatic Acute 1 | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 1 | Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1 |
| Aquatic Chronic 2 | Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2 |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1 |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1 |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken |
| H315 | Verursacht Hautreizungen |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden |
| H330 | Lebensgefahr bei Einatmen |
| H331 | Giftig bei Einatmen |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung |
| EUH208 | Enthält . Kann allergische Reaktionen hervorrufen |
| EUH401 | Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten |

Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:

| | | |
|-------------------------------------|------|-----------------------------|
| Acute Tox. 3 (Inhalation:dust,mist) | H331 | Auf der Basis von Prüfdaten |
| Skin Irrit. 2 | H315 | Expertenurteil |
| Eye Dam. 1 | H318 | Expertenurteil |
| Aquatic Acute 1 | H400 | Auf der Basis von Prüfdaten |
| Aquatic Chronic 1 | H410 | Berechnungsmethoden |

SICHERHEITSDATENBLATT EG (REACH Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden